

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Christoph Mehlich 563 5016 563 8441 christoph.mehlich@stadt.wuppertal.de
	Datum:	19.05.2009
	Drucks.-Nr.:	VO/0414/09 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.06.2009	Bezirksvertretung Elberfeld-West	Entgegennahme o. B.
Alte Zoobrücke, Sicherungsmaßnahme zur Verkehrssicherung		

Grund der Vorlage

Verkehrssichernde Maßnahmen auf der Alten Zoobrücke mit dem Ziel, diese weiterhin als Fußgängerbrücke zu nutzen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

Unterschrift

Bronold

Begründung

Im August 2008 wurde bei der Brücken-Hauptprüfung gem. DIN 1076 eine drastische Verschlechterung des baulichen Zustandes der tragenden Konstruktion gegenüber der letzten Brückensonderprüfung 2007 festgestellt.

Zur Vermeidung einer Komplettspernung – vor allem in Hinsicht auf den damals anstehenden NRW-Tag - wurde die Verkehrsfläche auf 1,50 m Breite in der Brückenmitte mittels Bauzäunen eingeschränkt.

Der Brücke droht jedoch weiterhin die kurzfristige Sperrung.

In den nachfolgenden Monaten wurde daher intensiv untersucht, inwieweit die Brücke unter wirtschaftlich vertretbarem Aufwand in einem optisch akzeptablen Zustand (zumindest noch für einige Jahre) in Betrieb belassen werden kann.

Statische Nachrechnungen ergaben, dass die geschwächten Längsträger unterhalb der Brückenplatte durch zwei auf der Brückenoberfläche aufliegende Holzbalkenkonstruktionen abgefangen werden könnten.

Zusätzlich sollen die Randbereiche auf einer Breite von jeweils ca. 4,50 m durch den Abtrag des Pflasters geleichtert werden.

Anstatt der bislang verwendeten Bauzäune werden die nicht mehr nutzbaren Bereiche der Brücke an den Kopfenden mit Pflanzkübeln und einem ca. 1,20 m hohen Füllstabgeländer abgesperrt. In Brückenlängsrichtung erfolgt die Absperrung mittels eines Maschendrahtzaunes, welcher an den Außenseiten der Bogenkonstruktion befestigt wird

Der Endquerträger unterhalb der Brücke muss zudem noch lokal abgestützt werden.

Für den Fußgängerverkehr verbleibt nach Einrichtung der Sicherungsmaßnahme eine lichte Durchgangsbreite von ca. 5,60 m.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten in Höhe von ca. 20.000,-€ werden aus Mitteln für Sofortmaßnahmen an Ingenieurbauwerken finanziert.

Zeitplan

Die Umsetzung der Baumaßnahme erfolgt kurzfristig. Für die Dauer der Arbeiten werden ca. drei Wochen veranschlagt.

Anlagen



Fotomontage der künftigen Ansicht auf die Alte Zoobrücke

